

Hofmann und Brandl bei der Mountainbike Weltmeisterschaft

Neben Markus Bauer stehen mit Robin Hofmann und Maximilian Brandl zwei weitere Lohrer Sportler im Aufgebot des Bund Deutscher Radfahrer für die Mountainbike Weltmeisterschaften im norwegischen Hafjell. Alle drei starten in der olympischen Cross Country Disziplin und haben das Mountainbiken beim RV Viktoria Wombach von Trainer Uwe Hofmann gelernt.

Robin Hofmann und Maximilian Brandl sind die Aushängeschilder im erfolgreichen Haibike Team des RV Viktoria Wombach. Als U19-Juniorenfahrer im jüngeren Jahrgang hatten sie es besonders schwer die Qualifikationsnorm für die Weltmeisterschaft zu erfüllen. Robin Hofmann schaffte dies mit Bravour durch seinen sechsten Platz beim Weltcup in Albstadt und Platz 8 beim Europacup in Nals/Südtirol. Maximilian Brandl musste nach einer 4-wöchigen Krankheitspause im Mai bis zuletzt um die WM-Teilnahme bangen. Letztlich gaben sein fünfter Platz bei der Deutschen Meisterschaft und seine starke Leistung beim letzten Europacup in Oz en Oisans in den französischen Südwesalpen, wo er als bester Deutscher mit Platz 13 überzeugte, den Ausschlag für seine Nominierung.

Die beiden fliegen ohne hohen Erwartungsdruck mit dem Nationalteam nach Norwegen. Trainer Uwe Hofmann wertet bereits die WM-Nominierung als großen Erfolg. „Ich freue mich riesig, dass beide im ersten Juniorenjahr die Nominierung erhalten haben. Der Erfolgsdruck lastet auf denen, die ein Jahr älter sind. Für Robin und Maximilian geht es darum Erfahrungen bei einer internationalen Großveranstaltung zu sammeln.“ Der Startschuss zum Juniorenrennen in Hafjell, nahe der Olympiastadt Lillehammer fällt am Donnerstag, den 4. September um 15 Uhr.



Robin Hofmann (links) und Maximilian Brandl starten bei der Mountainbike Weltmeisterschaft in Norwegen für Deutschland.

Foto: Brandl